

Fisibach



Kaiserstuhl

AKTUELL

März
2015



© Toby Studer



Vorgaben für Inserate im Aktuell

Der Gemeinderat hat die Vorgaben für die kostenlosen Publikationen von ortsansässigen Vereinen neu festgelegt. Diesen stehen ab sofort für Inserate jeweils ½ Seite sowie ½ Seite für Berichte zur Verfügung. Sind Berichte mit Fotos ergänzt, kann maximal 1 ganze Seite zur Verfügung gestellt werden. Grössere Publikationen werden inskünftig in Rechnung gestellt.

Zudem müssen Publikationen zwingend im Word Format erstellt und eingereicht werden sowie Fotos im Minimum eine Qualität von 200dpi haben.

Earth Hour 28. März 2015

Die Earth Hour ist die grösste Umweltaktion der Welt: Um 20.30 Uhr geht in Tausenden von Städten auf dem ganzen Globus für eine Stunde das Licht aus - als Zeichen für mehr Klimaschutz. Doch längst ist die Earth Hour mehr als eine Stunde "Licht aus", wie Earth Hour Initiativen auf allen Kontinenten zeigen. Die Gemeinde Fisibach wird auch dieses Jahr an der Aktion teilnehmen.

Gemeinderats-Stammtisch 24. März 2015

Der nächste Gemeinderats-Stammtisch findet am Dienstag, 24. März 2015, von 19.30 - 22.00 Uhr im Dorftreff Fisibach statt.

Altpapiersammlung / Karton

Die nächste Altpapiersammlung findet am Samstag, 7. März 2015, statt. Das Altpapier muss am Sammeltag bis spätestens 09.00 Uhr, in gut verschnürten Bündeln, bereitgestellt werden. Bitte beachten Sie, dass dem Altpapier kein Abfall (Plastik, Alufolie, etc.) beigelegt wird. Karton muss separat gebündelt werden.

AUS DEM GEMEINDERAT

Verkauf Kehrriechmarken im Dorftreff

Im Dorftreff können ab sofort Kehrriechmarken bezogen werden. Somit stehen Ihnen folgende Verkaufsstellen zur Auswahl: Gemeindeverwaltung, Dorftreff, Post Fisibach-Kaiserstuhl, Blumenladen Sutter.

Durchfahrtsbewilligung Züri Metzgete

Der EKZ Züri-Metzgete, welche am 21. Juni 2015 stattfindet, wurde die Durchfahrtsbewilligung erteilt.

Anhörung Teilrevision Schulgesetz

Das Departement Bildung, Kultur und Sport hat im November 2014 die Parteien, Gemeinden, die betroffenen Verbände sowie die Verantwortlichen aus dem schulischen Umfeld zur Anhörung zur Teilrevision des Schulgesetzes im Anschluss an die Volksabstimmung "Ja für Mundart im Kindergarten" eingeladen. Die Anhörung dauert bis am 28. Februar 2015. Der Gemeinderat nimmt an der Anhörung teil und ist mit der Teilrevision einverstanden.

Anschaffung Rasentraktor

Der Auftrag für die Lieferung eines Rasentraktors für das Schulhaus Chilewis wurde an die Hans Schweri Landmaschinen GmbH, Schneisingen vergeben.

Baubewilligung

Es wurde folgende Baubewilligung erteilt:

- Studer Silvia, für den Bau eines Einfamilienhauses auf der Parzelle 138, Sanzenbergstrasse 205
- FPB GmbH, für den Bau eines Mehrfamilienhauses auf der Parzelle 489, Bachserstrasse
- Ziegelei Fisibach AG, Abbruch Decke für neuen Unterstand auf der Parzelle 53, Müliwisstrasse 212

EINWOHNERKONTROLLE**Wir begrüßen**

- Kathiravelan Manokaran und Manokaran Kalanithy mit Makinya und Vijith, Im Bungert 2

Statistik Einwohnerkontrolle

Per Ende Januar 2015

Total Einwohner	416
Total Einwohner Vorjahr	397

Gratulation

Maria Hollenstein-Widder feiert am 3. März Ihren 80. Geburtstag und *Walter Bucher* am 25. März seinen 98. Geburtstag.

Der Gemeinderat gratuliert den Jubilaren und wünscht ihnen für das neue Lebensjahr alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Verwaltung/Stadtrat

Kaiserstuhl

**Bauverwaltung: Kostenlose Bauberatung**

Die Gemeinden der Verwaltung2000 bieten allen Einwohnern eine kostenlose Bauberatung an. Die nächsten Beratungen finden statt am:

- Montag, 16. März 2015
- Montag, 20. April 2015
- Montag, 18. Mai 2015
- Montag, 22. Juni 2015

von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, nach vorheriger Terminvereinbarung mit dem Gemeindebüro, T 056 265 00 30, im Gemeindehaus Rekingen, Kommissionszimmer (2. OG).

Freie Tiefgaragenparkplätze

Ab 01.04.2015 stehen in der Tiefgarage beim Schulhaus Blöleboden zwei Autoabstellplätze zur Verfügung. Der Mietpreis beträgt Fr. 80.00 pro Monat. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Gemeindebüro der Verwaltung2000 unter T 056 265 00 30.

Sprechstunde mit dem Stadtammann

Um gezielt und in Ruhe auf die Anliegen der Bevölkerung eingehen zu können, wird eine Sprechstunde mit dem Stadtammann eingeführt. Diese Sprechstunde findet zwischen 17.00 Uhr und 18.00 Uhr - nach vorangehender telefonischer Terminvereinbarung beim Gemeindebüro - alle zwei Monate im Sitzungszimmer in Kaiserstuhl statt.

Die Daten für das erste Halbjahr 2015 wurden wie folgt festgelegt:

- Donnerstag, 23. April 2015
- Donnerstag, 11. Juni 2015

Anmeldungen für die Sprechstunde nimmt gerne das Gemeindebüro unter T 056 265 00 30 oder kaiserstuhl@verwaltung2000.ch entgegen.

Kulturnacht 2015 im Endspurt

Die Anmeldung für die Kulturnacht 2015 ist abgeschlossen. Gegen neunzig AusstellerInnen haben sich für die sechste Kulturnacht vom 9. Mai 2015 angemeldet. Sie wird von 16.00 bis 01.00 Uhr dies- und jenseits des Rheins stattfinden.

Ein Flyer gibt über die vielfältigen Angebote Auskunft und verspricht – einmal mehr – ein spannendes, unterhaltsames, lehrreiches und informatives Programm, das von vielen Kulturkommissionen, Kunstschaaffenden und Kulturkoordinatoren [(Karl Albiez (Surbtal), Karin Fischer (Rheintal), Lilli Knecht (Aaretal), Priska Vago (Küssaberg) und Olivia Stocker (Sekretariat)] zusammengetragen worden ist.

Die Indermühle Bus AG wird - einmal mehr - für den sicheren und bequemen Transport der zahlreichen Gäste besorgt sein. Sie fahren die verschiedenen Kultur-Hotspots an und bringen so die Interessierten dorthin, wo gerade „die Post abgeht...“.

Der junge Verein Kulturnacht Zurzibiet/Küssaberg zählt bereits siebzig Mitglieder. Private, Künstler, Aussteller, Organisationen und Gemeinden helfen mit dem jährlichen, bescheidenen Beitrag mit, die Kulturnacht auch in den kommenden Jahren durchführen zu können. Ohne aber die wertvolle Unterstützung der Sponsoren wäre ein solcher Mega-Anlass gar nicht durchführbar. Peter Andres und Osvaldo Vago freuen sich über jedes Angebot sehr, denn es erleichtert ihre Arbeit ungemein.

Die Startveranstaltung wird heuer im Gemeindezentrum Rheinheim um 13.30 Uhr sein, wo Daniel Rombach die dazu nötige Infrastruktur bereitstellen wird. Auch in diesem Jahr war das Organisationskomitee darauf bedacht, ein attraktives, spannendes, aber auch lustiges und damit unterhaltsames Programm zusammenzustellen.

Freuen Sie sich auf den Flyer und informieren Sie sich auf der Homepage www.kulturnacht.ch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Fläckefäscht in Bad Zurzach

Das Fläckefäscht in Bad Zurzach soll das ganze Zurzibiet in Festlaune versetzen. Vom 11. bis 13. September geht in Bad Zurzach das erste Fläckefäscht über die Bühne. Die drei Festtage im autofreien Ortskern stehen dann ganz im Zeichen von vier Epochen, die Bad Zurzach und das Zurzibiet prägten: die Römerzeit, das Mittelalter, die Industrialisierung und die 50er Jahre mit der Thermalquellenerbohrung. Schulen, Vereine und Gewerbe aus der Umgebung sind seit Wochen und Monaten an der Arbeit, um die Zeitreise kreativ und sinnlich umzusetzen. OK-Präsident Beni Scheuber zum lebensfrohen Grosseinsatz: «Wir möchten mit unserem Fest den Bezug innerhalb der Region stärken und alle Generationen und Kulturen ansprechen.» Wer sich schon etwas einstimmen lassen will, kann dies auf der Homepage www.flackefascht.ch tun. Mit einem Kurz-Film wecken dort zwei Primarschülerinnen die Begeisterung für diesen Anlass, der in Zukunft alle fünf Jahre das gesamte Zurzibiet in Festlaune versetzen soll. Haben Sie Fragen? OK-Präsident Beni Scheuber gibt Ihnen gern persönlich Auskunft. T 056 243 15 11 oder per Mail bs@adeco.ch.

Treffen Sie Ihre alte Schulklasse!

«Wir wünschen uns, dass möglichst viele spontan eine Klassenzusammenkunft am Fläckefäscht in Bad Zurzach einfädeln. Das ist eine super Gelegenheit, um einander mal wieder zu sehen», sagt Elisabeth Schneider-Heuberger voller Begeisterung. Sie ist Heimwehzurzacherin und lebt heute in Würenlingen. Gemeinsam mit einigen anderen ehemaligen Schülerinnen und Schülern aus der Oberstufe, die heute zum Beispiel in Endingen und Schneisingen leben, betreibt sie am Fest einen Weinbrunnen, der Treffpunkt für alle Heimwehzurzacher sein soll. Schneller und einfacher kann eine Klassenzusammenkunft nicht organisiert werden. «Wir hecken zudem noch Überraschungen aus: Vielleicht machen wir eine Foto-Rätselwand. Denn oft ist es so, dass man die Schulkameraden von damals heute gar nicht mehr erkennt.» Nähere Infos gibt's bei Elisabeth Schneider. Bei ihr kann man sich auch als Klasse für einen Apéro anmelden: elisa_schneider@bluewin.ch oder T 056 281 10 04. Zudem kann man auf der Homepage von www.flackefascht.ch einen Brief herunterladen, der als Einladung für Klassentreffen verwendet werden kann.

Bauamt Kaiserstuhl*Sauberes Wasser ist kein Zufall!*

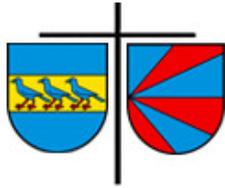
Seit 2006 die Neustrukturierung des Lebensmittelgesetzes (LMG) gilt, ist die Wasserversorgung Kaiserstuhl gehalten, nebst genügend Löschwasserreserven, der Bevölkerung

auch Wasser in gesetzlich geregelter, genusstauglicher Qualität anzubieten. Eine der vielen qualitätssichernden Massnahmen ist die jährliche Reinigung der Reservoirs, welche im Februar durchgeführt wurde.

Dass die Qualität des Trinkwassers in Kaiserstuhl stets einwandfrei ist, dafür sorgt das Bauamt. Diverse Qualitätsmassnahmen, wie die Überwachung aller Anlagen, das Entnehmen von Wasserproben zur Prüfung durch den Kanton, die Aufnahme der Infrastruktur durch die generelle Entwässerungsplanung (GEP), die nachhaltige Sanierungsplanung aller Anlagen und eben die Reinigung ebensolcher gehören zu den Aufgaben des Bauamts. Jetzt im Februar reinigte das Bauamt die Brunnenstuben, die Reservoirs und das Pumpwerk. Dabei ist ein durchdachtes Vorgehen von Vorteil, denn sind die Becken erst einmal geleert, fehlt auch das Wasser zur Reinigung. Daher werden die Becken einzeln hintereinander geleert und gereinigt. So stellt das Bauamt sicher, dass genügend Wasser für die Bevölkerung zur Verfügung steht und gleichzeitig auch der Zugang zu Spülwasser nicht abbricht. Seit dem 23. November 2005 ist durch die Verordnung des Lebensmittelgesetzes (LGV) gesetzlich geregelt, wie das Trink- und Quellwasser dargeboten werden darf. Es muss in mikrobiologischer, chemischer und physikalischer Hinsicht genusstauglich sein. Genusstauglich ist Trinkwasser dann, wenn es erstens die in der Hygieneverordnung für Trinkwasser festgelegten hygienischen und mikrobiologischen Anforderungen erfüllt, zweitens wenn es die in der Fremd- und Inhaltsstoffverordnung für Trinkwasser festgesetzten Kriterien erfüllt und drittens wenn es bezüglich Geschmack, Geruch und Aussehen einwandfrei ist, und das bei der Abgabestelle des Verbrauchers. Sie lesen, sauberes Wasser ist kein Zufall. Ständige Überwachung und Instandhaltung der Anlagen ist Voraussetzung, für köstliches Trinkwasser direkt ab Röhre. Damit dies sichergestellt bleibt, dafür sorgt das Bauamt.



Einstieg in das 20m³ fassende Wasserbecken des Reservoirs Hasli.



Evangelisch-Reformierte Kirchgenossenschaft Kaiserstuhl-Fisibach

Kirchenkalender Gottesdienste & Termine

Samstag	28. Februar	10.00 Uhr	Kolibri im Schulhaus in Fisibach
Mittwoch	4. März	18.30 Uhr	Religionsunterricht Oberstufe: Konfirmationsvorbereitung
Sonntag	8. März	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Kirche in Weiach, anschliessend Suppenzmittag
Samstag	14. März	10.00 Uhr	Teenieclub im Wöschhüsli in Kaiserstuhl
Mittwoch	18. März	18.30 Uhr	Religionsunterricht Oberstufe: Hauptprobe Konfirmation
Samstag	21. März	10.00 Uhr	Kolibri im Schulhaus in Fisibach
Sonntag	22. März	10.00 Uhr	Konfirmationsfeier in der kath. Kirche in Kaiserstuhl
Donnerstag	26. März	19.00 Uhr	GV im Schulhaus in Fisibach
Sonntag	29. März	10.30 Uhr	Kath. Gottesdienst zum Psalmsonntag

Konfirmationsfeier am 22. März 2015



Einen mutigen Schritt brauchte es, um sich letztes Jahr im Unterrichtslager von dieser 15 Meter hohen Plattform (Monte Tamaro) zu werfen. Ein etwas weniger mutiger, aber umso bedeutender Schritt wird **Madlaina Suter** am 22. März machen. Sie wird an diesem Tag mit der Konfirmationsfeier ihren kirchlichen Unterrichtsweg abschliessen. Die vier Schülerinnen und Schülern der 8. Klasse werden die Konfirmation mitgestalten. Es wird ein feierlicher Gottesdienst für Jung und Alt sein und ich freue mich, wenn möglichst viele aus der Gemeinde Madlaina bei ihrem Weg in die religiöse Mündigkeit begleiten und mit uns zusammen feiern.

Pfarrerin Carina Meier

Kath. Pfarrei Kaiserstuhl – Fisibach – Weiach

Kalendarium März 2015

Sonntag, 08. März	10.30	Ökumenischer Suppentag in Weiach Die Feier beginnt in der Kirche Weiach, anschliessend geniessen wir im Gemeindegemeinschaftssaal die Suppe. Ebenso wird am Drittwelt-Stand wieder verschiedenes zum Kauf angeboten.
Samstag, 14. März	19.00	Familien-Gottesdienst-Feier in der Kirche Kaiserstuhl.
Sonntag, 22. März	10.00	Konfirmationsfeier der ref. Kirchgenossenschaft Fisibach-Kaiserstuhl
Samstag, 28. März	09.00	Palmenbinden in Fisibach, im Hinterdorf auf dem Hof der Familie Zimmermann
Sonntag, 29. März	09.00	Palmeinzug mit Eucharistiefeier in der Kirche Kaiserstuhl

KLEINE FASTENSUPPE

Freitag, 06. März 12.00 – 13.00 Uhr im Schulhaus Chilewies, Fisibach

Freitag, 13. März

Freitag, 20. März

Freitag, 27. März

Dazu sind Alle sehr herzlich eingeladen, die Kollekte die dafür aufgenommen wird, geht vollumfänglich an das gemeinsame Projekt, das am Ökumenischen Suppentag vorgestellt wird. Ermöglicht wird dies durch die Spende der Suppe vom Rest. Post in Kaiserstuhl, das Brot von Fam. Schneider, Fisibach, und durch die Gemeinde Fisibach, die keine Gebühren für die Benützung des Schulhauses erhebt. Herzlichen Dank für diese Spenden, ebenso ein herzliches Danke den freiwilligen Helferinnen!

Weniger für uns. Genug für alle.



Dieser Slogan begleitet uns durch die diesjährige Kampagne von ‚Brot für alle‘ und ‚Fastenopfer‘. Dazu feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst.

Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Der Gottesdienst findet am
8. März 2015, um 10.30 Uhr
in der Kirche in Weiach statt.

Anschliessend wird ein Suppenmittag serviert.

Der Erlös geht vollumfänglich an das Brot für alle – Projekt.

Es laden ein: Reformierte Kirchgenossenschaft Kaiserstuhl-Fisibach
Katholische Pfarrei Kaiserstuhl-Fisibach-Weiach
Reformierte Kirchgemeinde Weiach



BROT FÜR ALLE FASTENOPFER
In Zusammenarbeit mit «Partner sein»



Welcher richtige Outdoor-Fan träumt nicht von der Wildnis Kanadas!

Sabrina und Markus Blum haben sich genau diesen Traum erfüllt. Zu traumhaften Bildern und spannenden Filmausschnitten erzählen die Aussteiger ihre authentische Geschichte aus der einsamen Wildnis Kanadas.

Wir laden Sie und Ihre/n Partner/in herzlich ein, einen Abend lang in diese Welt einzutauchen und sich von Markus Blum, bekannt aus der **SRF-DOK-Serie "AUF UND DAVON"**, verzaubern zu lassen.

**Freitag, 27. Februar 2015, 19.30 Uhr
in der Turnhalle Aemmert Schneisingen**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Landfrauen Schneisingen, Endingen, Fisibach-Kaiserstuhl, Leibstadt, Kirchspiel, Rietheim-Bad Zurzach, Siglistorf, Tegerfelden, Wislikofen, Vogelsang-Lengnau

Unkostenbeitrag: Fr. 10.00 für Mitglieder Landfrauen (mit Gutschein), Fr. 15.00 für Nicht-Mitglieder und Fr. 7.50 für Kinder / Jugendliche bis 18 Jahre



100 Jahre
Gemeinnütziger Frauenverein Kaiserstuhl

Einladung zur Jubiläums-GV
Donnerstag 12. März
19:15h Rest. Kreuz
im Weinkeller

Wir möchten die
Traktanden kurz und
informativ behandeln,
damit wir um 20:15h
mit einem
Risottoessen
unser Jubiläum
feiern können!

**GENERAL-
VERSAMM-
LUNG**
Do. 12.03.

Wir freuen uns auf
die GV und das
anschliessend gemütliche
Zusammensein

**GEMEINSAM
FEIERN
2015**

Anmeldung
bis 8. März an
Anita Schillinger
044 858 11 75
aschikaisi@hotmail.com





Naturschutzverein
Bachsertal

EINLADUNG

**Freitag, 20. März 2015,
ab 20.00 Uhr, Gemeindesaal (MZG) Bachs**

20.00 Generalversammlung des Verschönerungsvereins Bachs

**20.30 Öffentlicher Vortrag:
Natur erleben im Zürcher Unterland**
mit Stefan Heller,
Leiter BirdLife-Naturzentrum
Neeracher Ried



**21.15 Generalversammlung des Naturschutzvereins
Bachsertal**

Mit ausführlichem und bebildertem Jahresbericht über die Natur im Bachsertal,
in Fisibach und Kaiserstuhl und Umgebung.

Zwischenverpflegung und gemütliches Zusammensein bei Kaffee und Kuchen.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Für die Vorstände VVB und NVB - A. Ehrensperger



Samariterverein Kaiserstuhl – Fisibach
Samariterverein Wislikofen und Umgebung
Samariterverein Siglistorf

Einladung zum Vortrag „Rettungshunde im Einsatz“

**Zeit und Ort: Dienstag, 10. März 2015 um 20.00 Uhr
Schulhaus Blöleboden, Kaiserstuhl**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen

Freiwilliger Unkostenbeitrag



Kaiserstuhler Geschichtsschreiber



2/Feb.2015, Ruedi Weiss

StAK 202 und das Bussenwesen vor 100 Jahren

Aus den Protokollen des Gemeinderats (Ratsbuch 1914 – 1917 „StAK 202“) im Stadtarchiv Kaiserstuhl ist zu entnehmen, dass regelmässig Anzeigen von Einwohnern oder des lokalen Polizeisoldaten Keller verhandelt wurden. Auch für kleinere Vergehen konnten Beschuldigte vorgeladen werden, so entwickelte sich aus der Gemeinderatssitzung praktisch eine Gerichtsverhandlung. Der fleissige Polizeisoldat Keller hatte auch ein finanzielles Interesse an den Anzeigen, denn ab 1. Juni 1914 wurde er mit 20% der eingezogenen Bussen aus der Polizeikassa als Provision entschädigt.

Vergehen und entsprechende Bussenhöhe:

Was wurde gebüsst?	Wie oft innert 4 Jahren?	Busse max.
Übersitzen in der Wirtschaft § 25 Wirtschaftsgesetz	3 x	5.-
Auto-/Velofahren im Städtli	3 x	10.-
Nichtteilnahme Regierungsratswahl	2 x	1.50
Unentschuldigtes Fehlen bei Kirchgemeindeversammlung	9 x	1.50
Unentschuldigtes Fehlen bei Feuerwehrübungen	23 x	10.-
Gast der Jagdgesellschaft schießt Scheibe ein bei Lehrerhaus Villiger	1 x	10.-
Freveln im Wald	1 x	5.-
Laufenlassen der Hühner	2 x	5.-
Verstoss gegen Hausierergesetz	1 x	15.-

Ein Beispiel aus dem Originaltext: (*Traktandum 135, Seite 47, Sitzung vom 18. Juli 1914*):

Wegen Laufenlassen der Hühner in ihrem Garten & Entschädigung der Kulturen wird von Hch. Stühlinger & Wwe Margaritta Meier dahier (aus Kaiserstuhl) zur Anzeige gebracht: Wwe Christina Roth-Bührer dahier. Dieselbe erscheint heute auf Vorladung hin zur persönlichen Einvernahme. Die Anzeige wird derselben eröffnet. Frau Roth gibt zu, dass es hie & da vielleicht vorgekommen sei, dass ihre Hühner sich in den betreffenden Garten verlaufen haben, ect.

Befund & Beschluss: *Frau Roth hat sich durch das laufen lassen der Hühner auf fremdes Eigentum gegen § 21d des Polizeireglementes & des gemeinderätl. Verbots vergangen. Sie wird gemäss dem gemeinderätl. Verbot in eine Busse von Frs. 5.- zu Handen der Polizeikassa verfüllt (dazu verurteilt), zuzüglich 30 Rp. Vorladungsgebühr. Das Urteil wird der Beklagten eröffnet & von derselben angenommen.*

Nach heutigem Einkommen würden die Bussen ca. dem 10-fachen Betrag entsprechen. Der Stadtrat kann auch heute noch Bussen (Strafbefehle) ausstellen, für viele Delikte wäre aber eine Strafanzeige an die Staatsanwaltschaft erforderlich.

Seit September 2014 ist „StAK 202“ für zehn Geschichtsinteressierte ein ständiger Begleiter geworden. Sie üben sich im Lesen/Transkribieren und treffen sich alle zwei Wochen im Schulhaus in Kaiserstuhl, tauschen ihre Ergebnisse aus, besprechen die Einträge und lassen sich von Franziska Wenzinger weiter in die Geschichte entführen.

Ein Mitmachen bei den Geschichtsschreiber/innen ist jederzeit (auch vorübergehend) möglich, Sie sind herzlich willkommen. Jede gelesene und transkribierte Seite zählt! Melden Sie sich bei Interesse unter valentin.egloff@bluewin.ch.



Überbauung Harmony, Ihr neues Zuhause?

Ihr neues Eigenheim, jetzt zu einem realisierbaren Preis erwerben!



Die Überbauung Harmony

An der Seerenstrasse 5 in Weiach entsteht die Überbauung Harmony mit 8 Eigentumswohnungen und div. Einstellplätzen in der Tiefgarage auf den Spätsommer 2016.

Die Wohnungen charakterisieren sich schlüsselfertig durch grosszügige Grundrisse, zwei Nasszellen, Reduit, offener und moderner Küche mit gutem Ausbaustandard. Weitere Details finden Sie in unserem ausführlichen Exposé zur Überbauung Harmony vor, gerne stellen wir Ihnen dieses zu. Ausbauwünsche können selbstverständlich jetzt noch berücksichtigt werden, wir freuen uns Sie zu beraten.

Ihre Chance!

Nutzen Sie die Gelegenheit und werden Sie Eigenheimbesitzer! Lassen Sie uns an Ihrem Gedankengang und Traum teilnehmen, gerne unterstützten wir Sie, gemeinsam realisieren wir Ihr Eigenheim Harmony. Machen Sie den ersten Schritt und kontaktieren Sie uns, Sie können nur gewinnen! Wir stellen Ihnen dieses interessante Projekt unverbindlich vor, verlangen Sie noch heute das Exposé zur Überbauung Harmony. Sie werden feststellen bei der Überbauung Harmony ist alles Harmony, investieren Sie in Ihr Eigenheim!

Unser Team freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme!

Information und Verkauf



Gfeller

Treuhand und Verwaltungs AG

Bahnhofstrasse 60

8600 Dübendorf

Tel. 044 802 20 50

Fax 044 802 20 60

E-Mail: info@gfeller-treuhand.ch

Homepage: www.gfeller-treuhand.ch



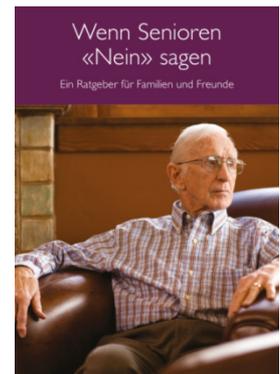


Wenn Senioren Unterstützung ablehnen

Der neueste Ratgeber von Home Instead Seniorenbetreuung „Wenn Senioren Nein sagen“ widmet sich dem Wunsch der Senioren, die gewohnte Unabhängigkeit und Lebensqualität zu Hause zu bewahren und zeigt auf, welche Voraussetzungen dies bedingt. Der Ratgeber macht bewusst, weshalb Senioren Hilfsangebote ablehnen und vermittelt Strategien, um auf Widerstand gegenüber einer Betreuung zu reagieren. Er gibt Anregungen und konkrete Lösungen, wie pflegende Angehörige das Leben von Betagten zu Hause unterstützen können.

Der Ratgeber kann kostenlos bestellt werden bei:

Home Instead Seniorenbetreuung, Oberweningen Tel. 043 422 60 00
zh-unterland@homeinstead.ch
baden-zurzach@homeinstead.ch



Öffnungszeiten:

Montag	15.15 – 16.45
Mittwoch	19.30 – 20.30
Donnerstag	16.00 – 17.30

Tel. Nr. 044 858 06 62

Die Sportferien sind vorbei, und wir sind wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

Am Mittwoch, 4. März von 9.30–10.30 Uhr findet wieder eine Ausleihe mit Kaffee statt. Sie sind herzlich eingeladen.

Das Bibliotheksteam



Fisibach

Gemeindekanzlei

Telefon	043 433 10 80
Fax	043 433 10 89
Adresse	Dorfstrasse 165 5467 Fisibach
Homepage	www.fisibach.ch
E-Mail	kanzlei@fisibach.ch

Montag	7.00 – 14.00
Dienstag	8.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Mittwoch	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.00
Donnerstag	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.00
Freitag	geschlossen
Samstag	geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können gerne telefonisch vereinbart werden.

Steueramt

Telefon	043 433 10 83
Fax	043 433 10 89
Adresse	Dorfstrasse 165 5467 Fisibach
Homepage	www.fisibach.ch
E-Mail	steuern@fisibach.ch

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	geschlossen

Ärzte

Dr. med. M. Bordas Semmelweis	044 858 24 19
Dr. med. A. Berger	056 241 22 44
Dr. med. R. Hauswirth	056 247 13 77

Spitäler/Sanität

Notruf	114
Tox. Zentrum, Vergiftungen	145
REGA	14 14
Regionalspital Leuggern	056 269 40 00
Kantonsspital Baden	056 486 21 11
Spital Bülach	044 863 22 11
Notfallpraxis Erwachsene	0844 844 500
Notfallpraxis Kinder	0844 844 100

Weitere Rufnummern

Spitex-Zentrum Surbtal-Studenland in Ehrendingen	056 221 14 42
Jugend-, Familien- und Eheberatung Bezirk Zurzach	056 265 10 70
Mütter- und Väterberatung Bezirk Zurzach in Döttingen	056 245 42 40
Kindes- und Erwachsenenschutzdienst Bezirk Zurzach	056 265 10 75
Bezirksgericht Zurzach	056 269 73 01
Regionales Betreibungsamt Zurzach	056 269 65 05
Post Kaiserstuhl	0848 88 88 88
Forstbetrieb Region Kaiserstuhl	056 250 11 50
Bauamt Kaiserstuhl	079 625 91 67
Jagdaufseher Viktor Böhler	079 217 92 63
Friedensrichterkreis Zurzach c/o Gerichtskanzlei	056 269 73 01
Kaminfegermeister Andreas Gersbach	056 249 30 63

Kaiserstuhl

Gemeindekanzlei/Einwohnerkontrolle

Telefon	056 265 00 30
Fax	056 265 00 49
Adresse	Alte Dorfstrasse 1 5332 Rekingen
Homepage	www.kaiserstuhl.ch
E-Mail	kaiserstuhl@verwaltung2000.ch

Montag	14.00 – 18.30
Dienstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Mittwoch	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Donnerstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Freitag	7.00 – 14.00
Samstag	9.00 – 11.00

Steueramt/Finanzverwaltung

Telefon Steueramt	056 249 05 88
Telefon Finanzverwaltung	056 249 04 44
Fax	056 249 30 05
Adresse	Dorfstrasse 3 5334 Böbikon
Homepage	www.verwaltung2000.ch
E-Mail	steueramt@verwaltung2000.ch finanzverwaltung@verwaltung2000.ch

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Mittwoch	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Donnerstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Freitag	8.00 – 11.30

Polizei

Notruf	117
Kantonspolizei Zurzach	056 249 17 17
REPOL Zurzibiet	056 268 68 20

Feuerwehr

Notruf / Alarmstelle	118
Kommandant Rolf Schuhmacher	079 263 79 82

Kirche

Kath. Pfarramt	056 243 18 70
Ref. Pfarrerin Carina Meier	032 636 00 18 079 573 46 20

Fax	056 250 65 06
Fax	0844 88 88 88

Fest- und Veranstaltungskalender

Fisibach



Kaiserstuhl

März

04.	Bezirks-GV	Landfrauen
05.	Papiersammlung	Kaiserstuhl
05.	Informationsveranstaltung Entscheid Schulstandort	Kaiserstuhl
06.	GV	Männerriege
07.	Papiersammlung	Fisibach
08.	Oek. Suppentag	Kirche Weiach
08.	Wahlen / Abstimmungen	Fisibach / Kaiserstuhl
07./08.	Ski-Weekend	TV
09.	Kaderübung	Feuerwehr
10.	Übung	Samariter
10.	Beratung in Fisibach	Mütter-Väter-Beratungsstelle
12.	GV	Frauenverein
14.	Familiengottesdienst	Kath. Kirche
14.	GV	Schifferzunft Schwarzwasserstelz
16.	Bauberatung	Kaiserstuhl
17.	Lesenacht	Schule Belchen
20.	GV	Naturschutzverein Bachsertal
22.	Konfirmation	Ref. Kirche
23.	Musikschultag	Schule Belchen
25.	Gesamtübung	Feuerwehr
26.	GV	Ref. Kirche
28.	Palmenbinden	Kath. Kirche/Ref. Kirche
29.	Palmeinzug	Kath. Kirche/Ref. Kirche
29.	Palmsontagskonzert Hohentengen	Musikgesellschaft
29. März - 3. April	Schneesportlager	Schule Belchen

03. April – 19. April

Frühlingsferien

April 2015

04.	Osternachtfeier	Kath. Kirche
11.	Workshop für Jugendliche	Naturschutzverein Bachsertal
14.	Übung	Samariter
21.	Beratung in Fisibach	Mütter-Väter-Beratungsstelle
23.	Sprechstunde Stadtammann	Kaiserstuhl
23.	GV	Feuerwehrverein
25.	Blumenmarkt/Neuzuzüger	Frauenverein
25.	Turm putzen	Pro Kaiserstuhl
26.	Gottesdienst	Ref. Kirche
26.	Volksmarsch	Samariterverein
26.	Weisser Sonntag Hohentengen	Musikverein
30.	Mai-Tanz	Frauenverein
30.	Gesamtübung	Feuerwehr

Fest- und Veranstaltungskalender

Fisibach



Kaiserstuhl

Mai 2015

01.	1. Obli. Übung	SG Kaiserstuhl – Fisibach
02.	Maibummel	Männerriege
03.	Maiandacht in der Kapelle	Kat. Kirche
08.	Regionale Kaderübung	Feuerwehr
08.-10.	Stunde der Gartenvögel	Naturschutzverein Bachsertal
09.	Kulturnacht	Pro Kaiserstuhl
09.	Firmung Kaiserstuhl	Kat. Kirche
12.	Übung	Samariter
13.	Auffahrtsvorabend Gottesdienst	Kapellenverein
13.	UBS Kids Cup Döttingen	TV
14.	100x Belchen	Veloclub
14./15 .	Auffahrtsbrücke	Schulen
21.	Sporttag	Schule Belchen
21.	Kaderübung	Feuerwehr
24.	Pfingstsonntag Gottesdienst	Ref. Kirche
27.	Gemeindeversammlung	Fisibach
31.	Maibaum Finissage/Gottesdienst	Frauenverein
31.	Frühlingsfest in Neeracherried	Naturschutzverein Bachsertal
31.	Wohntag	Stadt Kaiserstuhl

Impressum

Publikationsorgan der Gemeinden Fisibach und Kaiserstuhl

Herausgeberin	Gemeindekanzlei Fisibach
Erscheinung	1. Tag im Monat (ausser August/Januar)
Redaktion	Tamara Volkart
E-Mail	tamara.volkart@fisibach.ch
Redaktionsschluss	15. Tag des Monats

Eingaben in Microsoft Word. Bilder müssen in der gedruckten Grösse mind. 200dpi aufweisen.

